fich und fuste fie auf die Stirne

hatte ein weißes Tuch auf dem Boden he! Boiho - he!" ausgebreitet u aus bem Sad Speifen Gein Rufen ichallte durch ben Balb,

auf das Tuch gelegt. Siebei blieb jedoch unerwiedert. berfaumte er nicht, den Berfehr zwi: ichen Ansgard und Thangmar ju be- der Falfenhandler?" laufchen und erwartungsvoll zu beobachten. 218 die Scene mit ber Ber: unter ftetem Rufen umfreisend. Bon löbung ichloß, flatichte er in die Ban- dem Gesuchten feine Spur In Dibe und rief: "Beil den guten Braut- tos Beift tagte es. Schreden und Be-

"Dant für Deinen Beilruf!" bers feste Thangmar. "Konnte boch die jammerte er. "Gat der Falfenmann gange Welt Beuge meines Gludes bes Grafen Daid geraubt, dann bin fein!"

Er geleitete Unsgard ju bem für fie Roch ein Soffnungefchimmer leuchs bereiteten Gige.

fast ergoblich," icherzte er. "Gra- Er rannte heimwarts. 3m Bofg me Dich deBhalb nicht, vieltraute fpielten feine Rinder mit dem Fal-Ansgard! Wir werden in St. Ber- fenfafig. Sunehild arbeitete im man, im Rreise froher Menschen, die Garten, nicht wenig betroffen über an unserem Blud Teil nehmen, bas bie ungeheure Aufregung ihres ber-Berfaumte nachholen."

"Des Nachholens bedarf es nicht, mein Thangmar!. Ich bermiffe gar log. nichts, befige Alles, und ber Jubel meiner Seele bermanbelt diefen Im= Dir fortgegangen." bis in das reichste Königsmahl

tranten alten Wein. Nach eingenommener Labung brachen fie auf Pfabe ben Berg zu erfteigen. -

Inzwischen hatte fich der Wettflug ber beiben Bogel am Gee langft ent: Schieden. Der Falte war fo hoch em: porgestiegen, daß er einem dunkelen Puntte glich. Tief unter ihm freiste der Reiher. Plöglich fuhr der Falla wie ein Blit nieder, erfaste mit feinen Rrallen den Reiher, und beide gelangten als zappelnder Anäuel zu Boden.

Wito hatte mit atemlofer Spannung die Bogel beobachtet und feine Begleiter völlig vergeffen. Als ber Falle mit Beute gur Erde fant, eilte er durch das Behölz nach der Stelle des Riedergangs. Rach längerem Suchen entbedte er endlich den geflügelten Jager. Er hatte die Bruft bes todten Reihers bon Febern fau- auf mein Beheiß bollbrach, - Du berlich gereinigt und fraß gierig def- bift ein ganger Mann!" lobte ber Sumboldt, = Gasfatchewan. fen Fleisch, in seinem Mahle feines: wegs durch den Berantommenden geffort. Bito betrachtete eine Beile Diensten, - bin Dir niemals reichen die Tätigseit des Raubvogels mit der Bohn schuldig geblieben. Diesmal Nic. Bris Buft bes leidenschaftlichen Waidman: handelt es fich jedoch um eine Sat, nes. Da er die Behandlung des die felbft Deinen erprobten Mut er-Jagdfalten nicht verftand, feine Saus ichuttern fonnte." be befaß und auch ben Bodruf nicht "Die Tat, bor ber ich mich fürchte, fannte, fo foling ber Raubvogel mit mußte noch fchredlicher aussehen, ale Schwingen und Rralen nach ihm, als ber Teufel, bor bem ich mich nicht er ihn faffen wollte.

fahrlich!" fagte Wito, feine blut ende Guere Gnaden! Bas befehlt 3hr?" Sand betrachtend. "Wart' nur, mit "Es wird Dir befannt fein, daß die ich weiß," entgegnete Adilbold.

ftand betroffen und ichaute ihm nach, Der einzige Beuge diefer eigentum: Jest erinnerte er fich des Faltenhand: lichen Berlobung mar Teotbert. Er lers und begann, ju rufen. "Boiho -

"Ja was ist denn das? Bo ftedt

Er ging nach dem See, benfelben fturgung überfielen ihn.

"Der himmel fei mir gnabig!" id berloren!"

tete ihm. Bielleicht war Ansgard "Sparlich ift unfer Brautmahl und nach bem Jagerhaufe jurudgefehrt anlaufenden Mannes.

"Das gnädige Fraulein ift ja nit

"Und nicht gurudgefehrt? Webe, Sie aben Brot und Fleisch und -o webe,-morgen hange ich todt am Galgen!"

Noch stand Sunehild sprachlos bir und begannen, auf schräglaufendem Schreden, als fürchterliches Beschrei Mus

15. Bergeltung.

Graf Wicbert pflog mit feinem Lehensmann Abalbold, bem Mörter des Zadot, geheime Beratung. Diefelbe fand in einer abgelegenen Ram= mer statt, die niemals bon ben Strahlen der Sonne beleuchtet wurde und für lichtscheue Taten fich ei gnete. 3wischen Beiden ftand ein Commerce. Tifch und auf demfelben ein Krug Bein dem fie fleißig jufprachen. Die Befichte ber zwei Bofewichte waren stark gerötet, und ihre Augen funkel futter & Ceibstall. ten unheimlich.

"Du haft ichon manche fühne Tat Graf. "Haft auch nicht umfenst Treue und Dut gezeigt in meinen

fürchte," erwiederte Adabold, als der "Aller Better, der Burich ift ge- Graf innehielt. "Macht es furg.

dir werd' ich fertig!"

mancher Große seines Weibes satt "So ist es! Auch ich bin meines Weibes satt, das giftig ist, wie eine Angrisse überdrüssig, erhob sich der morden ließ, oder eigenhändig er wird."

um geneigten Zuspruch bittet "So ist es! Auch ich bin meines Weibes satt, das giftig ist, wie eine Schlange, und täglich häßlicher Alb. Vreher Hundblot,

學學學學學學學學

mäßige o Breise o und o gerechte o Behandlung o geht o jum

MUENSTER - CASH - STORE

wo Ihr eine vollständige Luswahl von General Merchandise finden werdet, sowie die berühmten De Caval Rahm Separatoren, Raymond Rah, maschinen, Paris Pflüge und Dist. Eggen, Kentucky Drills, Chat. ham Dugmublen und Wagen, u.f.w.

L. J. LINDBERG

Eigentümer

Mene Möbel

nach neuen Muftern und nach der neuesten Mode

Benn Gie irgend ein Möbelftud brauchen ie ungeheure Aufregung ihres herglaufenden Mannes.

"Wo ist Ansgard?" fragte er atem=

"Das gnädige Fräulein ist ja nit

GEO. RITZ

HUMBOLDT, SASKATCHEWAN

Hotel zu verkaufen.

Schreden, als fürchterliches Geschrei Mus Gesundheitsrücksichten wünscht der Unterzeichnete sein hotel mit "Bar" in Muenster, Sast., zu verkaufen. Ausgezeichnete Gelegenheit für einen deutschen Katholiten. Das hotel hat einen bortressellichen Rut und erfreut sich einer febr großen lichen Ruf und erfreut fich einer fehr großen Runbschaft. Es hat keine Konkurreng. Um Ruskunft wende man sich an den Besitzer

Michael Schmitt, Münfter, Sast.

.... Dr. J. E. Barry.... (Mc Gill, Montreal.)

Früher Sauschirurg am Ropal Bictorian ofpital, Montreal; hat für einige Beit ine Praxis in Regina ausgeübt. Er bat seine Office im Zilliaz' Gebäude afgeschlagen neben der Canadian Bank of ommerce. **Humboldt, Sack**.

- Erftflaffiger --

Ric. Brig, Gigentuemer. Rachfolger bon Sowfon Bros.

Der Unterzeichnete empfiehlt fich bem geehrten Bublifum und garantiert erft-

Maffige Bedienung zu mäßigen Breifen. Sun boldt. _

Mbonniert auf den = St. Beters Bote.

"Mun ja, folche Falle find häufig, - mußte bier bande haben, um an den Fingern alle Falle abzugahlen,

Schluß folgt.

FOUNDRY 2735 - 37 Lyon Etr St. Couis, Mo. Stuckstede 2 Bro. Rirchengloden

> Glodenspiele u. Geläute befter Qualität. Rupfer und Binn

Berbefferte Farmen.

Der Unterzeichnete hat in ber Nahe von Kirche und Schuse vei Annaheim mehrere vorzägliche verbesserte Farmen zu versaufen. Billig und zu sehr günstigen Bedingungen. Man wende sich an

Arnold Dank, Annaheim, Gaet.

A. L. MACLEAN B. A. Barrifter, Abbotat, Deffentlicher Rotar. humbolbt, Gast.

Office: nachste Tur gur Postoffice und Canadian Bant of Commerce. Gelb zu verleihen auf verbefferte Farmen. Bonda, Gaet

Trauerbilder

zum Andenken an die lieben

Derftorbenen ..

werden angefertigt in der Office

- des -

ST. PETERS BOTEN

Mugnster, Saskatchewan

Raufen Sie Ihr Brot -- und Backwerk in ber Bumboldt Bafery.

Bir baden bas befte Brot in ber Ctabt. In Berbindung mit ber Baderei feht

unser Mestaurant.

Wir fervieren

erstllaffige Mahlzeiten.

Gigentumer. Sask. Die erste de

be hw'ften Er

Jahrgan

Wie andere Stat ber Proving, fo ma bert riefige Fortid nerzahl ber Stabt i re 1908 auf 7,000 bas steuerpflichtige \$998,624 in .190 1909 geftiegen ift befanntlich auch bi hochwisten S. Bile O.M.J. Unweit beng und ber Rath Schwesternhaus un Sion, bas Baifen! mie. 3m nachften & mit ben mobernfter schenes tatholisches werben. Die Bla und genehmigt, a reits erworben. 3 mit einem Rofteno 000 errichtet wird, bert Patienten hab

In Brince Albe mapor gewählt Un fatoon William So bas Deutschrum b in Bard I eine Die ber englische Rand '77 Stimmen gewö niel Ehmann blief rud, er erhielt 7 Rint 65 erhielt. Berantwortung, fi beutschen Randibe bie Stimmen gerf Separatiquivorite gewählt worben.

> Die Bahlen fi in feche Munigipo wurden, haben & Wafferapoftel gef der Prohibition quem waren, sich geben. In Dit Lane und Moofor an Prohibition, n Bolfeley und San ften geschlagen wu

Der breifache Quill Late, ift le